

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **23 (1967)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Unsere theologischen Neuerscheinungen

Frühjahr 1967

BERNARD MARTIN

Wenn Gott nicht stirbt

Ein Bericht

Mit einem Vorwort von Dr. Paul Tournier
Aus dem Französischen von Pfarrer Markus Bieler
106 Seiten. Kartoniert Fr./DM 7.80

Ein unbequemes, ein beunruhigendes, ein aufregendes Buch von einem Pfarrer, der mit einem Male erkennt, daß sein herkömmlicher Gottesbegriff vor dem wahren Gott nicht mehr bestehen kann.

FRANZ J. LEENHARDT

Gotteswort und Gottesgegenwart

Protestantismus und Katholizismus als Erben der abrahamischen
und der mosaischen Glaubenshaltung

Aus dem Französischen von Hartmut Lucke
Band 14 der ökumenischen Reihe «Begegnung»
176 Seiten. Kartoniert Fr./DM 12.80

Prof. Leenhardt, Genf, arbeitet in dieser interessanten Studie heraus, daß das Bibelverständnis der zwei großen Konfessionen auf völlig verschiedene Richtungen zurückgeht, die beide in der Bibel vorhanden sind: die abrahamische und die mosaische. Das Buch will Verständnis des einen für den anderen wecken und zeigen, daß im Grunde beide Auffassungen nicht nur möglich, sondern im Miteinander notwendig sind.

SUZANNE DE DIÉTRICH

Was Gott mit uns vorhat

Ein Wegweiser durch die Bibel

Aus dem Französischen von Pfarrer Mathias Thurneysen
360 Seiten. Leinen Fr./DM 19.80

Die bekannte Bibelkundlerin von Bossey, Frau Diétrich, hat hier nicht nur einen Wegweiser durch die Bibel geschrieben, der bibelkundlich Kapitel und biblische Bücher nach Inhalt, Herkunft und Form befragt — das unter anderem auch —, sondern der vor allem das WAS der Bibel deutet und damit zum zuverlässigen Führer durch die Heilige Schrift wird.

CORNELIA BEERMAN

Ein Wagnis

Medizin und Seelsorge helfen dem Menschen

Aus dem Holländischen von Dr. Lore Grages
133 Seiten. Kartoniert Fr./DM 9.80

Eine holländische Kinderärztin schreibt ganz praktisch aus ihren Erfahrungen heraus über Fälle, in denen ärztliche Hilfe versagte, weil die Seele erkrankt war. Sie wagt die Grenzüberschreitung, weil sie helfen, raten und beweisen möchte, daß das Wort der Bibel auch heute noch ganz wörtlich genommen werden kann.

FRIEDRICH REINHARDT VERLAG BASEL

Ökumene und Ostkirche

Wo steht die Ökumene heute?

Evangelisches Forum, Band 9. 1967. 98 Seiten, kart. etwa DM 5.80

Inhalt: *Klaus Haendler*/Münster, Historische und sachliche Aspekte der ökumenischen Bewegung. *Peter Bläser*/Paderborn, Grundlinien des Ökumenismus nach katholischem Verständnis. *Heinz Renkewitz*/Arnoldshain, Gedanken über die Zukunft der ökumenischen Bewegung. Ökumene wird hier umfassender als im landläufigen Sinne verstanden; daher ist der Katholizismus mit dem Beitrag eines seiner Ökumeniker einbeschlossen.

Konrad Onasch

Russische Kirchengeschichte in Grundzügen

Die Kirche in ihrer Geschichte, Lieferung M1. 1967. Etwa 140 Seiten, kart. etwa DM 15.80, in Subskr. brosch. etwa DM 12.60

Dieser Band bietet eine anregende und informierende Darstellung der russischen Kirchengeschichte von ihren Anfängen im 10. Jahrhundert bis zur Patriarchatskirche in der heutigen Sowjetunion. Dabei werden kirchliche Fakten vorgetragen, die durch Analysen der Epochen der kulturgeschichtlichen Entwicklung ein überaus reiches und lebendiges Hintergrundbild erhalten. Die russische Literatur, der Kirchenbau und die Ikonenmalerei werden so in ihrer interessanten Problematik vor dem Leser ausgebreitet.

Die Anmerkungen bieten nicht nur Erläuterungen und Exkurse, sondern vor allem eine sorgfältig ausgewählte Spezialliteratur, die sich auf den kulturgeschichtlichen Ablauf bezieht.

Kirche im Osten

Band 10/1967. Studien zur osteuropäischen Kirchengeschichte und Kirchenkunde, herausgegeben von *Robert Stupperich* in Verbindung mit dem Ostkirchen-Institut. 1967. Etwa 192 Seiten, Leinen etwa DM 16.80

Inhalt: *Berthold Spuler*, Das Christentum bei den Arabern. *Panagiotis Demetropoulos*, Kirche und Staat in griechisch-orthodoxer Sicht. *Robert Stupperich*, Der griechische Einfluß auf die Russische Orthodoxe Kirche vom 15. bis zum 17. Jahrhundert. *Bernhard Stasiewski*, Tausend Jahre polnischer Kirchengeschichte. *Zdenek Triik*, Die Tschechoslowakische Kirche. *Hans Petri*, Der Agendenstreit in evangelischen Gemeinden Südrußlands. *Wolfgang Vogelsang*, Theodor Zöckler (zu seinem 100. Geburtstag am 5. 3. 1967).

Zu Band 9: «Auch der neunte Band dieses bewährten Jahrbuches vereint in abgewogener Weise aktuelle und historische Fragestellungen. Er sollte überall dort Beachtung und Studium finden, wo man ernsthaft eine Begegnung mit den Kirchen des Ostens sucht.»

Ökumen. Rundschau 4 / 1966



Vandenhoeck & Ruprecht

WICHTIGE NEUERSCHEINUNGEN FRÜHJAHR 1967

EDUARD SCHWEIZER

Das Evangelium nach Markus

(*Das Neue Testament Deutsch, Bd. 1*). 11. Aufl. (1. Auflage dieser völlig neuen Bearbeitung). 1967. 231 S., kart. DM 9.80.

Prof. Dr. E. Schweizer, Zürich, arbeitet in dieser Auslegung die theologische Konzeption des Markus-Evangeliums neu heraus, zu deren Klärung seinerzeit J. Schniewinds Kommentar von 1935 bahnbrechend beigetragen hatte. Er berücksichtigt die weiterführenden Ergebnisse der jüngsten Forschung und vermittelt sie dem Leser in übersichtlicher, klarer Darstellung.

AUGUST STROBEL

Kerygma und Apokalyptik

Ein religionsgeschichtlicher und theologischer Beitrag zur Christusfrage.
1967. 206 S., kart. DM 19.80.

Aus dem Inhalt: Heutige Positionen: R. Bultmann, H. Conzelmann, P. Vielhauer, W. G. Kümmel, G. Bornkamm, J. Jeremias, R. Schnackenberg und A. Vögtle / Die jüdische Hoffnung / Das historische Problem des Ostergeschehens: Das Zeugnis des NT. Neuere Forschungsstandpunkte. Der älteste Zeugenkatalog. Ergebnis.

REINHARD DEICHGRÄBER

Gotteshymnus und Christushymnus in der Urkirche

Untersuchungen zu Form, Sprache und Stil.
(*Studien zur Umwelt des Neuen Testaments, Bd. 5*).
Etwa 250 S., kart. etwa DM 26.50.

In dieser Monographie werden nach einer forschungsgeschichtlichen Einführung in die Probleme in drei großen Teilen zuerst die kurzen Lobsprüche, dann der Gotteshymnus und als Kernstück die Christushymnen behandelt.

WERNER SCHMAUCH

... zu achten aufs Wort

Ausgewählte Arbeiten. In Verbindung mit Christa Gregel und Manfred Punge, herausgegeben von W.-Chr. Schmauch.
1967. 143 S., engl. brosch. DM 18.80.

Aus dem Inhalt: D. Dr. Ernst Lohmeyer zum 50. Geburtstag / Bibel, Kritik und Glaube / Auslegungsprobleme der Leidensgeschichte / Die Komposition des Matthäusevangeliums in ihrer Bedeutung für seine Interpretation.



VANDENHOECK & RUPRECHT
IN GÖTTINGEN UND ZÜRICH

Theologische Stimmen aus Asien, Afrika und Lateinamerika

Herausgegeben von Hans-Werner Gensichen, Gerhard Rosenkranz und Georg F. Vicedom

Soeben ist erschienen:

Band II: Beiträge zur biblischen Theologie

Herausgegeben von Gerhard Rosenkranz. 192 Seiten. Kartoniert Fr. 16.95

Dieser Band führt in das Zentrum theologischer Wissenschaft und christlicher Verkündigung; er enthält Beiträge, in denen die lebenswichtige Bedeutung der Interpretation und Erklärung für das Verstehen und die Aneignung des Kerygmas in den Völkern sichtbar wird. Der Bogen ist weit gespannt: Er reicht von der fundamentalen Theologie bis hin zur Theologie Rudolf Bultmanns. In ihren Bemühungen, die Botschaft von Christus von der Bibel her einer Welt zugänglich zu machen, die nicht unsere Welt ist, geben die jungen Kirchen der biblischen Theologie der alten Kirche Anstöße, aus der Enge in die Weite wahrhaft ökumenischer Theologie zu gelangen.

Inhalt: Gerhard Rosenkranz, Einführung / Seiichi Yagi (Japan), Geschichte und Gegenwart der neutestamentlichen Forschung in Japan / Bonar Sidjabat (Indonesien), Die Forderung Gottes / Daniel C. Arichea jr. (Philippinen), Kerygma und Kultur. Die Apostelgeschichte und die Verkündigung auf den Philippinen / Anna May Chain (Burma), Entmythologisierung und Birma / Gunaseela Vitanage und Lynn A. de Silva (Ceylon), Die Frage nach dem historischen Jesus. Ein Briefwechsel / M. P. John (Indien), Der Gebrauch der Bibel durch indische Theologen / Yassa Mansour (Ägypten), Das Selbstzeugnis Jesu / John S. Mbiti (Uganda), Afrikanisches Verständnis der Geister im Lichte des Neuen Testaments / Prince E. S. Thompson (Sierra Leone), Die Dämonen in der biblischen Theologie / Esteban Inciarte Otaduy (Mexiko), Die evangelische Geschichte Christi des Königs. Untersuchung eines Mißverständnisses.

Die Reihe «Theologische Stimmen aus Asien, Afrika und Lateinamerika» soll einen ersten Eindruck davon vermitteln, daß und wie in den Jungen Kirchen theologisch gearbeitet wird. Mit dem bewußten Hören auf die Stimmen außerhalb des traditionellen Raumes der Theologie öffnet sich der Rahmen eines Dialoges, dessen Konsequenzen für beide Seiten noch nicht abzusehen sind. Zuverlässige, authentische Information über das, was auf dem Gebiet der «einheimischen» Theologie in den Jungen Kirchen heute faktisch geschieht, ist nötiger als je. Jedem der Bände ist eine Einleitung der Herausgeber vorangestellt.

Bisher ist erschienen: Band I: Das Problem einer «einheimischen» Theologie. Herausgegeben von Hans-Werner Gensichen. 148 Seiten. Kartoniert Fr. 11.35.

Band III wird Beiträge zur systematischen Theologie und Band IV Beiträge zur historischen Theologie enthalten.

Chr. Kaiser Verlag München



Auslieferung für die Schweiz: EVZ-Verlag, Zürich